

## Karfreitag, 10. April 2020

### Lieder

1. O Haupt voll Blut und Wunden, voll Schmerz und voller Hohn, o Haupt, zum Spott gebunden mit einer Dornenkron, o Haupt, sonst schön gezieret mit höchster Ehr und Zier, jetzt aber hoch schimpfieret: gegrüßet seist du mir!
2. Du edles Angesichte, davor sonst schrickt und scheut das große Weltgewichte: wie bist du so bespeit, wie bist du so erleichtet! Wer hat dein Augenlicht, dem sonst kein Licht nicht gleicht, so schändlich zugericht'?
4. Nun, was du, Herr, erduldet, ist alles meine Last; ich hab es selbst verschuldet, was du getragen hast. Schau her, hier steh ich Armer, der Zorn verdient hat. Gib mir, o mein Erb-  
armer, den Anblick deiner Gnad. EG 85 Text: Paul Gerhardt 1656

1. Holz auf Jesu Schulter, (Text kann aus rechtlichen Gründen nicht abgedruckt werden)

**Psalm 22,2-9** (Gesangbuch Nr. 709)

### Gebet:

Du Gott versammelst uns alle unter dem Kreuz Jesu. Du sprichst uns an. Du siehst uns und lässt uns zu dir kommen. Alle Worte, alle Gedanken, alle Erfahrungen und Geschichten, alle Not und alle Schuld dürfen wir am Fuß des Kreuzes niederlegen. Darum kommen wir zu dir.

**Lesung:** 2. Korintherbrief, Kapitel 5,19-21

19 Denn Gott war in Christus und versöhnte die Welt mit sich selber und rechnete ihnen ihre Sünden nicht zu und hat unter uns aufgerichtet das Wort von der Versöhnung. 20 So sind wir nun Botschafter an Christi statt, denn Gott ermahnt durch uns; so bitten wir nun an Christi statt: Lasst euch versöhnen mit Gott! 21 Denn er hat den, der von keiner Sünde wusste, für uns zur Sünde gemacht, damit wir in ihm die Gerechtigkeit würden, die vor Gott gilt.

### Zum Nachdenken

Wie kann durch einen Menschen, der so am Kreuz stirbt, die Welt mit Gott versöhnt werden? Nur so, dass wir in Christus den Neuanfang Gottes mit der Welt erkennen. Er wendet sich dem Unversöhnlichen zu und überwindet durch seine Liebe.

### Segen

Es segne uns der Gott der Geduld und des Trostes, der in Jesus die Welt mit sich versöhnt hat. Er stärke in uns die Kraft der Versöhnung, damit wir im Frieden miteinander leben. Amen. (EG 774)